

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 18 (1932)
Heft: 47

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schüpfheim; A. K., Baar; J. M., Buttisholz; 5 Gaben à Fr. 3.—	„ 15.—
„ M. W., Entlebuch; Pfr. W., Küsnacht a. R.; A. B., Sirmach; J. Sch., Blitzingen; A. H., Nunningen; A. Sch., Zell; J. H., Zug; P. B., Oberkirch; A. Sch., Oberbüren; 9 Gaben à Fr. 2.—	„ 18.—
„ A. H., St. Gallen; J. B., Hitzkirch, Lehrschwester, Alpthal; 3 Gaben à Fr. 1.—	„ 3.—
Transport von Nr. 41 der „Schweizer-Schule“	„ 218.—
	<u>Fr. 366.—</u>

Zentralkasse

An die Herren Sektions-Kassiere!

Gemäss Art. 77 der Zentralstatuten sind die Sektionen verpflichtet, die Mitgliederbeiträge bis 1. Oktober des laufenden Jahres an die Zentralkasse zu entrichten. Für das laufende Jahr sind pro Aktiv- und Passivmitglied an die Zentralkasse Fr. 1.— und an die Hilfskasse 50 Cts. einzuzahlen.

Wir ersuchen um prompte Einzahlung der noch ausstehenden Beiträge.

Littau, den 20. November 1932.

Der Zentralkassier: Alb. Elmiger.

Weitere Gaben werden dankbar entgegengenommen.

Die Hilfskassakommission.
Postscheck VII 2443, Luzern.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonschulininspektor, Geismattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Neuerscheinungen
der
Blauen und Grünen Bändchen

Blau: Nr. 203 Ponten, Auf zur Wolga (13. J.)
204 Prestel, Sagen aus aller Welt (11. J.)
205 Leip, Der Nigger auf Scharhorn (11. J.)
206 Bradt, Was Dorfkinde erleben (8. J.)
207 Gebhardt, Das Pfännighäuschen (8. J.)
208 Lagerlöf, Geschichten aus meiner Kindheit (11. J.)
209 Lindemann, Hans und Kuku (8. J.)
in 4 Wochen:
210 Matthiessen, Der Kauzenberg, eine Märchengeschichte (8. J.) Vorbestellungen erbeten.

Grün: Nr. 109 Bockemühl, Goethe (12. J.)
110 Dohm, Im Riff, Meerwunder auf deutscher Erde (11. J.)
111 Schnaek, Im Paradies der Schmetterlinge (12. J.)
in 2 Wochen:
112 Lang-Reitstätter, Bei aussterbenden Völkern (11. J.) Vorbestellungen erbeten.

Herabgesetzte Schulvorzugspreise

	brosch.	geb.
Einzelpreis	45 Pf.	85 Pf.
10-19 Bändchen	43 "	80 "
ab 20 "	40 "	75 "
zu je 10 Bändchen 1 Freistück		

Verlangen Sie Ansichtstücker und den Prospekt der Herbstneuerscheinungen.

Hermann Schaffstein Verlag / Köln

Zu verkaufen eine prächtige
Schleier-Eule
passend für Schule, bei Jos. Christen, Riedgutstrasse, Wollerau.

**Bücher
und Freunde
Bücher
sind Gefährten**



So ein Gläschen
ELCHINA
das tut den Nerven gut

Orig.-Fl. Fr. 3.75
Doppelfl. Fr. 6.25
in den Apotheken

**Der
Kleine Herder**

kostet nur noch:
Fr. 12.50 in 1 Band
Fr. 13.75 in 2 Bänden

Bestellen Sie beim
Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

Neu!

Das Haus der Ahnen

von
Maria Dutli-Rutishauser
Heimatroman

Broschiert **Fr. 4.—** In Leinen geb. **Fr. 5.—**

Dieser neue Heimatroman führt uns in die alte Wasserburg Hagenwil bei Amriswil. Mit meisterlichem Stiff zeichnet hier die begnadete Dichterin ein plastisches Bild aus dem Leben der Burg- und Dorfleute von Hagenwil in jenen fernen Tagen der Kreuzzüge. Vor dem düstern Hintergrunde einer unheimlichen Bluttat baut sich das lebendig geschilderte Geschehnis auf, das mit ernstem Ethos das ewige Problem von Schuld und Sühne mit erstaunlichem Können behandelt. Die wechselnden Szenen sind bald erfüllt von fraulich zarten Gefühlswerten, bald gesättigt mit erschütternder Tragik. Die sorgfältig geprägte edle Sprache erhebt sich oft zu wahrhaft poetischer Schönheit.

Zu beziehen
durch alle Buchhandlungen, oder direkt vom
Verlag Otto Walter A.G., Olten